



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Arbeitsministerin Schreyer: „Mit dem ‚Pakt für berufliche Weiterbildung 4.0‘ geht Bayern bereits seit einem Jahr voran!“ – Berufliche Bildung**

Arbeitsministerin Schreyer: „Mit dem ‚Pakt für berufliche Weiterbildung 4.0‘ geht Bayern bereits seit einem Jahr voran!“ – Berufliche Bildung

12. Juni 2019

Bayerns **Arbeitsministerin Kerstin Schreyer**: „Berufliche Weiterbildung ist das A und O, damit Beschäftigte und Unternehmen wettbewerbs- und leistungsfähig bleiben. Deshalb haben wir bereits im letzten Jahr mit dem Pakt für berufliche Weiterbildung 4.0 mit allen Arbeitsmarktakteuren ein starkes Maßnahmenbündel für Bayern geschnürt. So wollen wir die Weiterbildungsbereitschaft der Beschäftigten und Unternehmen in Bayern noch weiter stärken. Bereits seit Oktober 2018 haben insgesamt fünfzehn Weiterbildungsinitiatoren und ein Koordinator ihre Tätigkeit aufgenommen. Jetzt bauen wir dieses Angebot mit zusätzlichen Weiterbildungsinitiatoren aus. Außerdem bringen wir die Bayerischen Bildungsschecks auf den Weg, um Beschäftigte gerade im Hinblick auf den digitalen Wandel fit zu machen. Mit einer konzertierten Informationskampagne werden wir auf die Bedeutung der beruflichen Weiterbildung aufmerksam machen. Darüber hinaus stärkt die Themenplattform ‚Arbeitswelt 4.0‘ beim Zentrum Digitalisierung.Bayern die Vernetzung und den Praxistransfer zwischen Forschung, Wirtschaft und Arbeitnehmern.“

Die geplanten Maßnahmen der Nationalen Weiterbildungsstrategie auf Bundesebene setzen nun ebenfalls hier an. „Allerdings bedarf einiges noch der inhaltlichen Konkretisierung, auch ist die Finanzierung vielfach noch unklar“, so Schreyer und betont: „Was nunmehr auf Bundesebene erstmals gelungen ist, hat in Bayern längst Tradition. Das gemeinsame Miteinander von Politik, Wirtschaft, Gewerkschaften und Arbeitsverwaltung ist in der Arbeitswelt 4.0 der richtige Weg, um den Wandel erfolgreich für alle Seiten zu gestalten.“

Den Pakt für berufliche Weiterbildung 4.0 hat Bayerns Ministerpräsident Dr. Markus Söder am 19. Juni 2018 gemeinsam mit dem Bayerischen Handwerkstag, dem Bayerischen Industrie- und Handelskammertag, der vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e.V., dem Deutschen Gewerkschaftsbund Bayern und der Regionaldirektion Bayern der Bundesagentur für Arbeit unterzeichnet. Ziel ist es, die Bereitschaft zur Weiterbildung in Bayern zu stärken. Der Pakt richtet sich gezielt an Beschäftigte und dabei vor allem an Gruppen, die in der Weiterbildung unterrepräsentiert sind. Gerade auch mit Blick auf die Digitalisierung der Arbeitswelt sollen so weitere Möglichkeiten der beruflichen Entwicklung geboten werden.

Weitere Informationen finden Sie unter [Qualifizierung und Weiterbildung](#).

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

